

P R E S S E M I T T E I L U N G

Lahr/Endingen, 25. September 2020

Zusätzliche Schulbusse für den Schienenersatzverkehr im Elztal

Regelung gilt von Montag, 28. September 2020, an

Die Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (SWEG) setzt im Auftrag des Landes Baden-Württemberg im Schienenersatzverkehr auf der Elztalbahn von Montag, 28. September 2020, an zusätzliche Schulbusse ein. Sie fahren in Richtung Waldkirch morgens um 7.01 Uhr in Elzach ab beziehungsweise um 7.02 Uhr in Bleibach. In Richtung Elzach beziehungsweise Bleibach fahren die zusätzlichen Busse um 13.20 Uhr in Waldkirch ab. Zum Einsatz kommen Reisebusse der Unternehmen „Rother“ und „Schätzle-Bus“. Die zusätzlichen Fahrten werden zunächst bis einschließlich Freitag, 23. Oktober 2020, angeboten.

Unterstützung lokaler Partner sehr wichtig

„Wir arbeiten hart, um zusätzliche Busse überall dort zur Verfügung zu stellen, wo diese notwendig sind“, erläutert Konstantin Egert, Leiter des SWEG-Busbetriebs. Aufgrund der Komplexität des Öffentlichen Personennahverkehrs gelingt dies jedoch nicht immer. Wie im Elztal ist häufig die Unterstützung lokaler Partner wichtig, die aber auch erst einmal Fahrer und Fahrzeuge zur Verfügung stellen müssen. Darüber hinaus muss zur Finanzierung Rücksprache mit den jeweiligen Aufgabenträgern gehalten werden. „Ein Rechtsanspruch auf zusätzliche Busse bei Überfüllung besteht jedoch nicht“, macht Egert deutlich. Die Corona-Pandemie lässt sich nur bekämpfen, wenn alle gemeinsam an einem Strang ziehen. So hilft es sehr, wenn Schüler nicht den

zeitlich passendsten Bus nehmen, sondern gegebenenfalls – wo möglich – einen Bus früher oder später. „Das sorgt für ein Abflachen der Spitzenbelastungen“, sagt Konstantin Egert. Für kurze Strecken sei auch das Fahrrad eine umweltschonende Alternative.

Unbedingt Maskenpflicht und Hygieneregeln beachten

Zur Bekämpfung der Corona-Pandemie besteht für Personen ab dem sechsten Lebensjahr die Pflicht zur dauerhaften Mund-Nase-Bedeckung in allen Zügen und Bussen sowie an den Haltestellen. „Wir bitten unsere Fahrgäste außerdem um gegenseitige Rücksichtnahme und die konsequente Einhaltung der Hygiene-Regeln des Robert-Koch-Instituts“, sagt Egert. Dies sei gerade jetzt zum Start der Erkältungs- und Grippezeit sehr wichtig.

Über das Unternehmen

Die SWEG ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen zur Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Text zum honorarfreien Abdruck

Herausgeber:

SWEG Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG
Rheinstraße 8
77933 Lahr
www.sweg.de

Ansprechpartner:

Christoph Meichsner – Referent Marketing/Kommunikation/PR
Tel.: 07821/2702-161
Fax: 07821/2702-95
E-Mail: christoph.meichsner@sweg.de